

Volksbegehren gegen Flächenfraß: Unterstützung für „Betonflut eindämmen - damit Bayern Heimat bleibt“

Der BDKJ Bayern unterstützt das Volksbegehren „Betonflut eindämmen - damit Bayern Heimat bleibt“ mit dem Ziel, ab 2020 den Flächenverbrauch in Bayern auf 5ha/Tag im Landesplanungsgesetz zu begrenzen.¹

Die Gliederungen werden informiert und eingeladen, sich am bestehenden breiten Bündnis regional und lokal in der zweiten Phase des Volksbegehrens zu beteiligen. Gemeinsam wollen wir das Ziel erreichen, innerhalb der Eintragungsphase von zwei Wochen 10% der Wahlberechtigten in den Städten und Gemeinden zur Unterstützung zu gewinnen.

Wir sehen das Volksbegehren als Unterstützung der KLJB und vieler Fachverbände aus Umwelt und Landesentwicklung zur konsequenten Reduzierung des Flächenverbrauchs in Bayern auf unter 5 ha/Tag.²

¹ Vgl. Beschluss „Flächen sparen - Land gewinnen“ der KLJB-Landesversammlung 2015.

www.kljb-bayern.de/service/beschluesse/

² Die Forderung der verbindlichen Vorgabe von 4,5ha für den Flächenverbrauch in Bayern erhebt die KLJB seit 2015 im Beschluss „Flächen sparen. Land gewinnen“ (Landesversammlung 2015). Sie folgt einer Empfehlung der Kommission für Bodenschutz beim Umweltbundesamt von 2009 (30ha/Tag bundesweit ab 2020).

<https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/479/publikationen/e6e82d01.pdf>